

Hygienekonzept Symposium 9.10. bis 11.10.2020

12. Umundu-Festival für nachhaltige Entwicklung im riesa efau

Aufgrund der aktuellen Corona-Epidemie möchten wir als VeranstalterInnen des Umundu-Festivals allen interessierten ZukunftsgestalterInnen und BesucherInnen einen angenehmen Aufenthalt in unseren Veranstaltungen ermöglichen. Wir setzen mit einem **Hygienekonzept** die geltenden Behördenvorgaben zum Infektionsschutz ([Sächsische Corona-Schutz-Verordnung vom 25. August](#)) um und möchten alle TeilnehmerInnen bitten, die allgemeinen Vorgaben zu beachten und verständnisvoll und solidarisch mit den Bedürfnissen anderer nach Infektionsschutz umzugehen. Unterstützt uns dabei, dass unsere Veranstaltungen ohne weitere Einschränkungen stattfinden und wir uns wieder wichtigen Zukunftsthemen zuwenden können.

Auf dem gesamten Veranstaltungsgelände gilt:

Zu Hause bleibt: Wer Symptome einer Atemwegserkrankung aufweist oder erhöhte Temperatur hat, wer einen positiven Corona-Test / Kontakt zu einer Corona-positiv getesteten Person innerhalb der letzten zwei Wochen hat. Wir bieten die live-Übertragung der Veranstaltungen in der Motorenhalle an. Nutzt bitte diese Option!

Für alle BesucherInnen vor Ort gilt:

Nutzt die vorhandenen Möglichkeiten zur Händedesinfektion. Husten und Niesen bitte in die Armbeuge oder in ein Taschentuch. Ein Mund- und Nasenschutz ist jederzeit zu tragen, sobald der Abstand von 1,5m nicht eingehalten werden kann. Im Gebäude besteht generelle Maskenpflicht außer am Platz. Mit Betreten des Veranstaltungsgeländes (am Einlass) wird der Kontakt der bisher nicht-angemeldeten BesucherInnen in einer verschlossenen Box eingesammelt und zwei Wochen dort aufbewahrt. Für den Fall, dass eine Person im Nachgang der Veranstaltung ein positives Corona-Testergebnis zurückmeldet, werden die Daten dem Gesundheitsamt Dresden übergeben werden. Gibt es keinen Corona-Positiv-Fall nach zwei Wochen der Veranstaltung werden die Kontakte vernichtet. Prinzipiell wird darum gebeten, sich für die einzelnen Veranstaltungen im Vorfeld anzumelden. Die Veranstaltungsräume werden in ihrer eigentlichen Kapazität reduziert. In der Motorenhalle sind somit bis zu 50 BesucherInnen, in der Runden Ecke bis zu 35 BesucherInnen und im Dachsaal bis zu 25 BesucherInnen zugelassen. In den Veranstaltungsräumen werden Stuhlgruppen so aufgestellt, dass ein 1,5m Abstand zu den anderen Stuhlgruppen gewährleistet werden kann. In jedem Veranstaltungsraum gibt es eineN Hygienebeauftragten, der/die die Anzahl der Personen überwacht und **alle 30 Minuten für ausreichend Lüftung sorgt. Es wird keine zentrale Essensversorgung vor Ort geben.**

Vielen Dank für euren Beitrag zu einer gesunden Bevölkerung!

